

FY 2018: MLP steigert Erlöse und Konzernüberschuss deutlich

- Gesamterlöse legen um 6 Prozent auf 666,0 Mio. Euro zu und erreichen neuen Höchststand, Überschuss steigt auf 34,5 Mio. Euro (plus 24 Prozent)
- EBIT mit 46,4 Mio. Euro voll im prognostizierten Zielkorridor (EBIT 2017: 37,6 Mio. Euro, operatives EBIT 2017: 46,7 Mio. Euro)
- Wachstum in sämtlichen Beratungsfeldern – höchste prozentuale Zuwächse bei Immobilien (plus 44 Prozent), in der Sachversicherung (plus 10 Prozent) und im Vermögensmanagement (plus 6 Prozent)
- Zahl der Berater steigt gegen den Markttrend auf 1.928
- Vorstand schlägt eine Dividende von 20 Cent pro Aktie vor
- Ausblick 2019: Trotz nach wie vor hoher Zukunftsinvestitionen in die Weiterentwicklung des Hochschulbereichs erwartet MLP ein leichtes EBIT-Wachstum

Wiesloch, 28. Februar 2019 – Die MLP Gruppe hat das Geschäftsjahr 2018 erfolgreich abgeschlossen und ihre Ziele erreicht. Die Gesamterlöse legten gegenüber dem Vorjahr um 6 Prozent auf 666,0 Mio. Euro zu, der Konzernüberschuss stieg um 24 Prozent auf 34,5 Mio. Euro. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) lag mit 46,4 Mio. Euro auf Höhe des operativen EBITs des Vorjahrs (2017: 46,7 Mio. Euro) und damit voll im zu Jahresbeginn 2018 prognostizierten Zielkorridor. Dabei konnte das Unternehmen in sämtlichen Beratungsfeldern zulegen. Die höchsten Zuwächse erzielten diejenigen Bereiche, die MLP in den vergangenen Jahren gestartet und ausgebaut hat: die Immobilienvermittlung mit plus 44 Prozent, die Sachversicherung mit plus

Seite 1 von 6

Kontakt

Frank Heinemann

Tel +49 (0) 6222 • 308 • 3513

Fax +49 (0) 6222 • 308 • 1131

frank.heinemann@mlp.de

MLP SE

Alte Heerstraße 40

69168 Wiesloch

www.mlp-se.de

http://twitter.com/MLP_SE

10 Prozent und das Vermögensmanagement mit plus 6 Prozent. Darüber hinaus verzeichnete MLP bei der Beraterzahl mit 1.928 zum Ende des Jahres den ersten Zuwachs auf Jahresbasis seit 2007.

Seite 2 von 6
28. Februar 2019

Auf Basis der Ergebnisentwicklung schlägt der Vorstand eine Dividende pro Aktie von 20 Cent vor. Im Vorjahr hatte MLP 16 Cent aus dem Konzernergebnis und weitere 4 Cent als Ausgleich für die angefallenen Einmalaufwendungen im Zuge der Trennung von Bank und Makler ausgeschüttet.

„Hinter MLP liegt ein wichtiges und zugleich ein sehr gutes Jahr. Die vergangenen zwölf Monate waren die überzeugende Bestätigung, dass wir im Zuge der strategischen Weiterentwicklung den richtigen Weg eingeschlagen haben. Der Proof of Concept für unsere Strategie, die Umsatzbasis systematisch zu verbreitern und MLP unabhängiger von kurzfristigen Markteinflüssen zu machen, ist erbracht“, sagt Vorstandsvorsitzender Dr. Uwe Schroeder-Wildberg. „Wir haben unsere Finanzziele erfüllt und gleichzeitig mit Erfolg in künftiges Wachstum investiert. Dies zeigt sich nicht zuletzt an den steigenden Beraterzahlen. Die Summe dieser Entwicklungen ist in diesem Markt alles andere als selbstverständlich.“

FY 2018: Gesamterlöse steigen auf 666,0 Mio. Euro

Im Jahr 2018 stiegen die Gesamterlöse um 6 Prozent auf 666,0 Mio. Euro (2017: 628,2 Mio. Euro) – dies ist der höchste Wert seit der Abgabe der MLP-eigenen Versicherungsgesellschaften im Jahr 2005. Dabei legten die Provisi-
onserlöse von 589,9 Mio. Euro auf 624,8 Mio. Euro zu. Die Zinserlöse lagen mit 17,3 Mio. Euro (18,9 Mio. Euro) unter dem Vorjahr.

Den größten Zuwachs erzielte im zweiten Jahr in Folge das seit 2014 gestärkte Immobiliengeschäft, in dem die Erlöse um 44 Prozent auf 20,1 Mio. Euro (14,0 Mio. Euro) zulegen. In der Sachversicherung stiegen die Erlöse um 10 Prozent auf 120,3 Mio. Euro an (109,9 Mio. Euro). Dabei profitierte die MLP Gruppe sowohl vom MLP Privatkundengeschäft als auch von der erfolgreichen Entwicklung beim Tochterunternehmen DOMCURA. Im Vermögensmanagement konnte MLP bereits im neunten Jahr in Folge zulegen; auf Jahressicht betrug das Wachstum 6 Prozent und die Erlöse stiegen auf 202,0 Mio. Euro (190,6 Mio. Euro). Das betreute Vermögen sank im Schlussquartal wegen der schwachen Entwicklung der Kapitalmärkte auf 34,5 Mrd. Euro (30. September 2018: 36,1 Mrd. Euro), liegt aber weiterhin über dem Wert vom 31. Dezember 2017 mit 33,9 Mrd. Euro. Leichte Zuwachsraten auf Jahressicht erzielten die Finanzierung (plus 5 Prozent auf 17,8 Mio. Euro), die Krankenversicherung (plus 4 Prozent auf 47,7 Mio. Euro) und die Altersvorsorge (plus 2 Prozent auf 212,3 Mio. Euro).

EBIT stieg auf 46,4 Mio. Euro

Das EBIT stieg im abgelaufenen Geschäftsjahr auf 46,4 Mio. Euro (2017: 37,6 Mio. Euro). Es liegt damit auf Höhe des operativen EBITs 2017 von 46,7 Mio. Euro, in dem nicht die Einmalaufwendungen in Höhe von 9,1 Mio. Euro für die Trennung von Bank und Makler enthalten waren. Das Konzernergebnis legte deutlich auf 34,5 Mio. Euro (27,8 Mio. Euro) zu.

Der Vorstand schlägt für das abgelaufene Geschäftsjahr eine Dividende von 20 Cent pro Aktie vor. Im Vorjahr hatte MLP 20 Cent pro Aktie ausgeschüttet.

Davon entfielen 16 Cent auf das Konzernergebnis; zusätzlich hatte MLP mit 4 Cent je Aktie die angefallenen Einmalaufwendungen im Zuge der Trennung von Bank und Makler für seine Aktionäre ausgeglichen. Die Ausschüttungsquote liegt mit 63 Prozent des Konzernergebnisses im angekündigten Rahmen.

Seite 4 von 6
28. Februar 2019

Q4: Gesamterlöse legen auf 203,4 Mio. Euro zu
Betrachtet man das Abschlussquartal isoliert, stiegen die Gesamterlöse um 9 Prozent auf 203,4 Mio. Euro (Q4 2017: 187,5 Mio. Euro). Das EBIT lag bei 23,5 Mio. Euro (EBIT Q4 2017: 23,0 Mio. Euro, operatives EBIT Q4 2017: 25,3 Mio. Euro). Der Konzernüberschuss betrug 17,1 Mio. Euro (Q4 2017: 16,7 Mio. Euro).

MLP betreut 541.200 Familien- und 20.900 Firmenkunden

Zum 31. Dezember betreute die MLP Gruppe 541.200 Familienkunden (30. September 2018: 538.100) und 20.900 Firmen sowie institutionelle Kunden (30. September 2018: 20.600). Die Zahl der neu gewonnen Familienkunden betrug 2018 18.300 (2017: 19.800), rund 29 Prozent davon wurden online initiiert.

Die Beraterzahl stieg zum ersten Mal seit dem Geschäftsjahr 2007 auf Jahresbasis wieder an und betrug 1.928 zum Jahresende (31. Dezember 2017: 1.909, 30. September 2018: 1.888). Damit stellt sich MLP gegen den Trend im Markt, in dem die Zahl der Vermittler alleine im Jahr 2018 um gut 19.000 gesunken ist.

Ausblick 2019: Leichte EBIT-Steigerung erwartet

Seite 5 von 6
28. Februar 2019

An der steigenden Beraterzahl bei MLP zeigt sich vor allem die Stärkung des Hochschulbereichs, in den alleine im Jahr 2018 insgesamt rund 7 Mio. Euro zusätzlich investiert wurden. Auch im laufenden Jahr wird MLP die Weiterentwicklung des Hochschulbereichs und damit das Berater- und Neukundenwachstum weiter forcieren und dafür zusätzliche Mittel von rund 8 Mio. Euro aufwenden. Strategische Schwerpunkte werden darüber hinaus die fortlaufende Digitalisierung sowie die weitere Verbreiterung der Umsatzbasis darstellen. Daneben setzt MLP das straffe Kostenmanagement fort und strebt weiterhin anorganisches Wachstum an. Die Details zu unserem Ausblick werden im Rahmen der heutigen Jahrespresse- und Analystenkonferenz vorgestellt.

Trotz der weiterhin hohen Zukunftsinvestitionen vor allem in die weitere Stärkung des Hochschulbereichs erwartet MLP im Geschäftsjahr einen leichten Anstieg beim EBIT. „Wir haben das Ergebnisniveau in den vergangenen Jahren deutlich gestärkt und ausgebaut. Auf dieser guten Basis sind wir zuversichtlich, trotz umfangreicher Zukunftsinvestitionen nochmals leicht zulegen zu können“, sagt Finanzvorstand Reinhard Loose.

Die Jahrespresse- bzw. Analystenkonferenz findet heute um 10 Uhr bzw. 14 Uhr online statt. Sämtliche Informationen finden sich unter folgendem Link: <https://mlp-se.de/unternehmenskalender/jahrespressekonferenz-2019/>

Wichtige Kennzahlen im Überblick

Seite 6 von 6
28. Februar 2019

MLP Konzern (in Mio. Euro)	Q4/2018	Q4/2017	Veränd. in %		12 Mona- te 2018	12 Mona- te 2017	Veränd. in %
Umsatzerlöse	191,2	182,4	5		642,1	608,7	6
Provisionserlöse	186,7	177,9	5		624,8	589,9	6
Erlöse aus dem Zinsgeschäft	4,5	4,5	-		17,3	18,9	-9
Sonstige Erlöse	12,3	5,1	>100		23,8	19,4	23
Gesamterlöse	203,4	187,5	9		666,0	628,2	6
Operatives EBIT	23,5	25,3	-7		46,4	46,7	-1
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	23,5	23,0	2		46,4	37,6	23
Ergebnis vor Steuern (EBT)	23,5	22,5	4		45,8	36,4	26
Konzernüberschuss	17,1	16,7	2		34,5	27,8	24
Ergebnis je Aktie (verwässert/unverwässert) in Euro	0,16	0,15	7		0,32	0,25	28
Familienkunden					541.200	538.100*	1
Firmen-, Institutionelle Kunden					20.900	20.600*	1
Kundenberater					1.928	1.888*	2

*) Zum 30. September 2018

Über MLP:

Die MLP Gruppe ist der Partner in allen Finanzfragen – für private Kunden genauso wie für Firmen und institutionelle Investoren. Mit vier Marken, die in ihren Märkten jeweils führende Positionen einnehmen, bieten wir ein breites Leistungsspektrum:

- MLP: Gesprächspartner in allen Finanzfragen
- FERI: Investmenthaus für institutionelle Investoren und große Privatvermögen
- DOMCURA: Assekurateur mit Fokus auf privaten und gewerblichen Sachversicherungen
- TPC: Spezialist im betrieblichen Vorsorgemanagement für Unternehmen

Ausgangspunkt in allen Bereichen sind die Vorstellungen unserer Kunden. Darauf aufbauend stellen wir ihnen ihre Optionen nachvollziehbar dar, so dass sie selbst die passenden Finanzentscheidungen treffen können. Bei der Umsetzung greifen wir auf die Angebote aller relevanten Produktanbieter zurück. Grundlage sind wissenschaftlich fundierte Markt- und Produktanalysen. Manfred Lautenschläger und Eicke Marscholke haben MLP 1971 gegründet. Bei MLP sind mehr als 1.900 selbstständige Kundenberater und gut 1.700 Mitarbeiter tätig.